



Förderung von Kunst im öffentlichen Raum

Die unterzeichnenden Bezirksrät:innen der Grünen Alternative Mariahilf stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 30.09.2021 gemäß §24 GO BV folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung Mariahilf möge die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien (MA 28, MA 29, MA 42 usw.) ersuchen, im Zuge von Planungsüberlegungen bei Neu- und Umgestaltungen von öffentlichen Flächen im Bezirk Mariahilf im Zusammenwirken mit der Kulturkommission der Bezirksvertretung immer auch die Möglichkeit der permanenten Aufstellung von Werken zeitgenössischer Kunst im öffentlichen Raum in die Planungsüberlegungen mitzudenken und gegebenenfalls die notwendigen Schritte hierfür zu veranlassen.

Begründung

Kosten- und planungsintensive Umgestaltungen von öffentlichen Flächen haben immer auch zum Ziel, die Aufenthaltsqualität zu heben. Kombinieren wir diese mit künstlerischen Projekten, wird das die Identität des Bezirks im Bereich des Zeitgenössischen stärken, sowie die Funktion des öffentlichen Raums als Ort der gesellschaftspolitischen und kulturellen Debatte wiederbeleben. Darüber hinaus können Gelegenheiten genutzt werden, die Bildenden Künste in Mariahilf besonders zu fördern.

Joachim Losehand